Zeitschrift: Jahresbericht der Inländischen Mission

Herausgeber: Inländische Mission

Band: 83 (1946)

Rubrik: Unsere Missionen im Kanton Tessin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

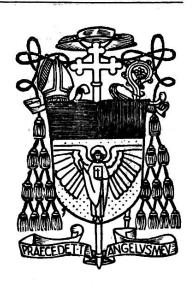
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere Missionen im Kanton Tessin



Deutsche Seelsorge Ascona

Seelforger: P. Franz v. Sales Truniger, D. S. B. Collegio Papio, Ascona

Die eigentliche Seelsorge wird vom Hochw. Pfarramt ausgeübt. Der "Bikar" hat nur in Einzelfällen und Konversionen einzutreten.

Bosco-Gurin o

Pfarrer: Josef Pisoni

Ratholiken: 200.

Taufen 3; Beerdigungen 2; Unterrichtskinder 27.

Zu Beginn des Monats Mai hielten uns die hochw. Redemptoristenspatres von Bernrain die hl. Volksmission. 14 Tage! Das ließ Zeit zum Beten und Denken, und alle fanden es ideal, auch jene, die ansangs den Ropf schüttelten über die lange Dauer. Einst mahnte der Heiland die Apostel: "Ihr seid das Salz der Erde und das Licht der Welt." In ganz vortrefslicher Art verstanden es die hochw. Missionäre, dem Brot des Gotsteswortes das Salz beizumischen. Das bezeugte die gespannte Aufmertssamkeit, mit der jung und alt allen Predigten folgten, und das erfreuliche religiöse Erwachen, das darauf einseste. Wie sehr die hochw. Patres das Vertrauen der Bevölkerung erworben hatten, bewies die Nachmission, die, trozdem sie im kalten Winter stattsand, mit allgemeiner Freude begrüßt wurde. Möge nun die monatliche Gebetswache unter dem Schuze unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilse dazu beitragen, daß der gute Same weiterhin gedeihe und Frucht bringe in Geduld.

Wie der Herr in geistiger Weise für uns sorgte, so auch in materieller Hinsicht, ganz besonders dank der stillen Apostelseelen der Arbeiterinnens vereine von Kriens, Winterthur und Zug und des Müttervereins S. Giosvanni von Bellinzona. Treu wie immer stand uns auch die Zürcher Caristaszentrale zur Seite, und die Paramentensektion Luzern leistete kostbare Hilfe für das bedürftige Gotteshaus. Möge der Herr ihnen und all den arokherzigen privaten Wohltätern das Gute mit Gutem vergelten.

Deutsche Seelsorge in Bellinzona

Kirche S. Giovanni

Pfarrer: Kanonitus David Meuli

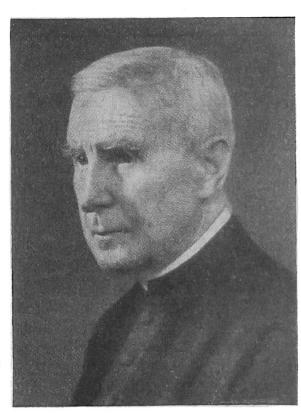
Viale Lodov. il Moro; Telefon 836; Postscheck XI 2603

Ratholiken: 200.

Taufen 1; Konversion 1; Unterrichtskinder 30.

In der Kirche S. Siovanni in Bellinzona treffen regelmäßig die Katholiken deutscher Sprache von Bellinzona und Umgebung zusammen, um dem sonntäglichen Gottesdienst beizuwohnen. Da haben sie die Möglichkeit, das religiöse Leben in ihrer Muttersprache zu pflegen, während ihren Kindern seden Sonntag der Religionss unterricht in deutscher Sprache erteilt wird. – Durch die Gaben und die Mitwirkung wohltätiger Personen konnte zu Weihnachten eine schöne Christbaumseier im Saale des Istituto S. Maria veranstaltet werden, zu der die deutschsprachigen Katholiken zahlreich erschienen und sich über die reichliche Bescherung ihrer Kinder erfreuten.

Bei seinen Familienbesuchen konnte der Seelforger im letten Herbst den Bestrag von Fr. 210. – für die Inländische Mission sammeln. Auch arme Arbeitersfamilien haben gern ihren Beitrag für die Mission geben wollen.



5. H. Can. Pfister sel., beutscher Seelforger in Bellinzona und Rektor von S. Giovanni 1896 – 1946

In dankbarer Pietät mussen wir hier noch des hochw. Herrn Canonicus Martin Pfister sel. gedenken, welcher beinahe sein ganzes, langes Priesterleben mit großer Hingebung der deutschen Seelsorge von Bellinzona gewidmet hat. Er starb am 30. März infolge Herzschlag am Altar seiner lb. Heimatkirche zu Altishosen, Kanton Luzern, wo er eben seine Großnichte getraut hatte und die hl. Brautmesse seierte.

Don Martino Pfister kam als junger Priester 3 Jahre nach seiner hl. Weihe in Rom auf Ansuchen des hochwst. Bischoses in den Tessin und wurde am 30. Januar 1896 Canonicus an der Hauptkirche von Bellinzona, mit der Aufgabe, die deutschsprechens den Katholiken von Bellinzona und Umgebung seelsorglich zu betreuen, wozu ihm die Kirche S. Giovanni zur Verfügung stand, die er später mit viel Kunstsinn renovierte. Im Jahre 1906 wurde er auch Dekan des Landkapitels Bellinzona. Unter großen Opfern pastorierte er mit seiner Einfühlung und apostolischem Eiser die deutschsprechenden Gläubigen, bis ihn Alter und Gesundheit nötigten, auf 1. Februar 1938 von dieser lieb gewordenen Geelsorgstätigkeit zurückzutreten, aber in seinem Canoniscate verblieb. Gott der Herr lohne dem guten Hirten auf ewig, was er für die ihm anvertraute Herde gearbeitet, gebetet und geopfert hat. Die Deutschschweizer des Tessin und die Inländische Mission werden dem heimgegangenen edlen Priester ein dankbares und gesegnetes Andenken bewahren. (Red.)

Deutsche Seelsorge in Locarno

Kirche S. Francesco

Seelsorger: P. Franz v. Sales Truniger D. S. B. Collegio Papio, Ascona; Teleson 1 67 04

Für Frauen wurden von P. Leo Helbling, O. S., Einkehrtage gehalten, die recht gut besucht waren. – Auch hier macht sich der Mangel an Dienstboten sehr fühlbar.

Deutsche Seelsorge in Lugano

Gottesdienst in Loreto und San Rocco

Seelforger: D. Maternus Rederftorff, D. F. M.

Vikare: P. Fortunatus Feger, O. F. M., P. Gebhardus Stoop, O. F. M. Via Loreto 18; Telefon 24707; Postsched XI a 978

Ratholiken: Birka 400.

Taufen 11; Konversionen 4; Beerdigungen 4 (nur anwesend, nur 1 selbst gehalten); Ehen 14, davon gemischte 2. Auswärtige Gottesdienststationen: In 3 Ordenshäussern wöchentlich je ein Gottesdienst. Auswärtige Unterrichtsstationen: Beichte und Vorträge in 8 Ordenshäusern.

Das vergangene Jahr war das erste nach dem Kriege mit einer "ganzjährigen Saison". Erst im Winter schlossen einige Hotels ihre Hallen, um bis zum Frühjahr auszubauen oder zu renovieren. Dementsprechend vermehrte sich auch unsere Seelssorsbeit. Nicht zwar unter Amerikanern, Engländern oder andern Fremden, sons dern vielmehr unter dem Hotelpersonal und den einheimischen Besuchern.

Eine Horesas Gruppe wurde neu gegründet unter der Führung von herrn Walter Boesch und herrn Carl Fischer. Zweimal im Monat wurden Vorträge gehalten. Das eine Mal in der Loretos Kirche, das andere Mal im Vereinssaal des "Casa del Popolo". R. P. Gebhard verwaltete eifrig sein geistliches Umt.

Aus dem Elfaß konnte R. P. Jean Marie Kleinhans, O. F. M., gewonnen werden für die alljährlichen Vorträge auf das Hauptfest der Marianischen Kongregation.

Erwähnt werden darf wohl auch noch, weil charakteristisch für unsere Seelsorge, die Erstkommunion von drei Kindern: eines Flüchtlingskindes aus Ungarn und zweier anderer aus Lugano und der deutschen Schweiz. Hoffentlich dürfen wir das nächste Mal berichten von der Kommunion mehrerer Auslandschweizer Kinder, die lange in einem Hotel untergebracht waren und nun in der Stadt zerstreut leben. Wie schade, daß wir keine Deutschschweizer Schule mehr haben! Sie wäre so not wendig für unsere Seelsorge. Mit Freuden erinnern wir uns an das vorbildliche Zusammenwirken zwischen den Katholiken und Protestanten an dieser Schule.

Novaggio °

Pfarrer: Don Filippo Milesi Teleson 36392; Postscheck XI a 3722

Ratholiten: 354.

Taufen 5; Beerdigungen 3; Unterrichtskinder 28.

Das Jahr 1946 ist durch ein wichtiges Pfarreis-Ereignis gekennzeichs net: Der katholische Volksverein von Malcantone, welcher durch zahlreiche Delegierte aus den hiesigen Pfarreien vertreten ist, seierte hier sein Jahs

resfest.

Ueberdies wird sedes Iahr ein Triduum mit Predigt für die Verstorsbenen gehalten. Als weitern Erfolg im kirchlichen Leben melden wir die Einführung des Stehfilms für den Religionsunterricht der Kinder, ferner die Restauration des Tabernakels und einer alten Monstranz, wie auch den Ankauf verschiedener Utensilien für die Kirche.

Alles dies dank der Freigebigkeit der Pfarrkinder von Novaggio und der Inländischen Mission, für welche wir herzlich danken. Es bleibt allers dings noch vieles zu schaffen, und wir hoffen dabei auf die werte Mits

arbeit aller zählen zu dürfen.

